

Gemeinde Schondorf am Ammersee



NIEDERSCHRIFT über die öffentliche

Sitzung des Gemeinderates Schondorf am Ammersee

vom 2. Juni 2021
Sporthalle Schondorf

Vorsitz:

Erster Bürgermeister Alexander Herrmann

Der Vorsitzende erklärte die Sitzung um 19:30 Uhr für eröffnet. Er stellte fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung ortsüblich bekanntgemacht worden ist. Die Mehrheit der Mitglieder ist anwesend und stimmberechtigt. Der Gemeinderat Schondorf ist somit beschlussfähig.

Gremiumsmitglieder:

Bemerkung:

Thomas Betz
Michael Deininger
Andreas Ernst
Helga Gall
Luzius Kloker
Wolfgang Schraml
Martin Wagner
Stefanie Windhausen-Grellmann

Entschuldigt sind

Bettina Hölzle
Rainer Jünger
Anna Klink
Franziska Königl
Sabine Pittroff
Marius Polter
Simon Springer

Unentschuldigt ist

Rudi Hoffmann

Öffentliche Sitzung:

1. Anerkennung der Sitzungsniederschrift vom 05.05.2021, öffentlicher Teil
2. Antrag auf Vorbescheid, Neubau eines Doppelhauses mit vier KFZ-Stellplätzen, Brunnenstr. 25; Flur-Nr. 278/1 Gemarkung Oberschondorf
3. Antrag auf isolierte Befreiung, Saunafass und nachträglich für ein Gartenhäuschen, Paul-Paede-Str. 8, Flur-Nr. 1104/7 Gemarkung Oberschondorf
4. Antrag auf Verlängerung der Baugenehmigung, Neubau Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung, Blombergstraße 10, Flur-Nr. 954/5 Gem. Oberschondorf
5. Neubau Kindertageseinrichtung; Verfahrensbetreuung VgV-Verfahren zur Ausschreibung von Lieferdienstleistungen (Architektenleistungen)
6. Beschaffung Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeug HLF 20, Vergabe
7. Anschaffung von Defibrillatoren für Rathaus, Sparkasse und See
8. Mehrkosten Dachsanierung Kinderhaus
9. Reparaturarbeiten RWA-Anlage Grundschule Alt- und Neubau
10. Wahlhelferentschädigung für die kommende Bundestagswahl
11. Zuschuss-Antrag 7. Klassikfestival AMMERSEERenade und 6. Tag der offenen Haus- und Hofkapellen "Zwischen Himmel & See" 2021
12. Stundung von Gewerbesteuerforderungen und anderer öffentlicher Gebühren und Abgaben bis 31.12.2021
13. Bericht über Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung
14. Informationen an den Gemeinderat / Verschiedenes
- 14.1 Fahrradtour FC Forchheim - Absage für 2021 - Anfrage bzgl. Übernachtung in der Turnhalle für 2022
15. Bericht über den Sitzungsvollzug der letzten Gemeinderatssitzung, öffentlicher Teil
16. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Sodann wurde in die Tagesordnung eingetreten. Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Öffentliche Sitzung

1. Anerkennung der Sitzungsniederschrift vom 05.05.2021, öffentlicher Teil

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift vom 05.05.2021, öffentlicher Teil, wird vollinhaltlich anerkannt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
9	9	9	0

2. Antrag auf Vorbescheid, Neubau eines Doppelhauses mit vier KFZ-Stellplätzen, Brunnenstr. 25; Flur-Nr. 278/1 Gemarkung Oberschondorf

Sachverhalt:

Bebauungsplan: - nicht einschlägig –

Das Baugrundstück liegt innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Gebietes und ist nach § 34 zu behandeln.

Die Bauherren planen auf dem oben genannten Grundstück ein Doppelhaus mit vier KFZ-Stellplätzen zu errichten.

Es ist die Frage zu klären ob ein Doppelhaus, mit den im Antrag genannten Abmessungen auf diesem Grundstück genehmigungsfähig ist.

Beschluss:

Der Gemeinderat ist mit dem Bau eines Doppelhauses einverstanden.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
9	9	9	0

Beschluss:

Der Gemeinderat ist mit der im Plan dargestellten Größe/Grundfläche des Doppelhauses einverstanden.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
9	9	1	8

Hinweis:

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Beschluss:

Der Gemeinderat empfiehlt dem Bauwerber eine Baukörper-Größe, mit der er eine Gesamtbebauung von 22 % der Grundfläche nicht überschreitet.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
9	9	8	1

Beschluss:

Der Gemeinderat empfiehlt dem Bauwerber gestalterisch den Bau eines Satteldaches.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
9	9	4	5

Hinweis:

Damit ist der Antrag abgelehnt.

3. Antrag auf isolierte Befreiung, Saunafass und nachträglich für ein Gartenhäuschen, Paul-Paede-Str. 8, Flur-Nr. 1104/7 Gemarkung Oberschondorf

Sachverhalt:

Der Antrag wurde von der Sitzung genommen.

4. Antrag auf Verlängerung der Baugenehmigung, Neubau Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung, Blombergstraße 10, Flur-Nr. 954/5 Gem. Oberschondorf

Sachverhalt:

Der Bauherrin hat erneut einen Antrag auf Verlängerung der Baugenehmigung eingereicht, weil diese Ende Mai abläuft.

Gegenstand des Antrags ist die Errichtung eines Einfamilienhauses mit einer Einliegerwohnung auf der oben genannten Flurnummer.

Der Bauantrag wurde am 28.05.2015 genehmigt und in der Sitzung vom 20.03.2019 bereits einmal verlängert.

Es ist ein Beschluss des Gemeinderates zu fassen, ob das gemeindliche Einvernehmen erteilt werden soll.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
9	9	9	0

5. Neubau Kindertageseinrichtung; Verfahrensbetreuung VgV-Verfahren zur Ausschreibung von Lieferdienstleistungen (Architektenleistungen)

Sachverhalt:

Die Gemeinde Schondorf plant auf dem Grundstück Fl.-Nr. 151/2, Prix-Gelände einen Neubau einer Kindertageseinrichtung (Hort und Kinderkrippe). Hierzu müssen Architektenleistungen (freiberufliche Dienstleistungen) ausgeschrieben werden. Für diese Maßnahme wird voraussichtlich der Schwellenwert von 214.000 € netto Gesamtkosten für Honorarleistungen überschritten. Entsprechend der Vergaberichtlinien und Wertgrenzenregelung müssen diese Leistungen europaweit nach dem sog. VgV-Verfahren ausgeschrieben werden. Hierzu wurde mit der ROB (Vergabestelle), München, Rücksprache gehalten. Die ROB empfiehlt der Gemeinde ein Büro zur Verfahrensvorbereitung und -betreuung zu beauftragen. Diese Maßnahme stellt eine Fördermaßnahme dar und **kann** nach **BayFAG (Bayerisches Finanzausgleichsgesetz)**, Art. 10 **gefördert werden**.

Beschluss:

Der Gemeinderat ermächtigt die Verwaltung Angebote von Planungsbüros zur Verfahrensvorbereitung und -betreuung im VgV-Verfahren einzuholen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
9	9	9	0

6. Beschaffung Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeug HLF 20, Vergabe

Sachverhalt:

Das Submissionsergebnis der eingereichten Angebote und die Auswertung des beauftragten Ingenieurbüros für Brandschutztechnik und Gefahrenabwehrplanung GmbH (IBG), Hansjörg Wattenbach, Witramstr. 16, 91560 Heilsbronn, liegt nach Abstimmung mit den gewünschten Bedarfs- und Alternativpositionen seitens der Feuerwehr Schondorf vor.

Rechtliche Würdigung:

Die Ersatzbeschaffung des HLF 20 wurde mit GR-Beschluss vom 04.12.2019 bewilligt.

Haushaltsrechtliche Auswirkung:

Für das Haushaltsjahr stehen 200.000 € zur Verfügung; im Deckungskreis 305.000 €. Allerdings wurden im Finanzplan bereits im Jahr 2022 weitere 250.000 € vorgesehen, da realistisch gesehen in diesem Jahr nur das Fahrgestell kassenwirksam wird.

Beschluss:

Aufgrund der Auswertung des Ingenieurbüros IBG mit Absprache der Feuerwehr Schondorf wird die Fa. Schlingmann GmbH, Dissen, mit dem Bau- und Auslieferung des Löschfahrzeuges HLF 20 zum Angebotspreis von 439.677,63 Euro, die Beladung des Fahrzeuges die Fa. BAS Vertriebs GmbH, Planegg, zum Angebotspreis von 55.131,05 Euro, beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
9	9	9	0

7. Anschaffung von Defibrillatoren für Rathaus, Sparkasse und See**Sachverhalt:**

Aufgrund einer Meldung von MeldooPLUS wird die Anschaffung von drei neuen Defibrillatoren angeregt. Die Defibrillatoren sollen am Rathaus, am See und im Vorraum der Sparkasse installiert werden. Der Vorstand der Sparkasse hat der Installation bereits zugestimmt. Das Angebot der Firma Defibrillatoren Bayern ist als Anlage beigefügt. Die Verwaltung empfiehlt die Anschaffung von drei Defibrillatoren mit einer Hersteller-Garantie von 10 Jahren, sowie zwei Wandschränken, welche im Außenbereich (See und Rathaus) angebracht werden sollen. Der Defibrillator im Vorraum der Sparkasse benötigt keinen Wandschrank.

3 Defibrillatoren SCHILLER FRED PA-1 Halbautomat (10 Jahre Herstellergarantie)	1.163,00 €	3.489,00 €
2 Wandschränke mit Warnleuchte und Sirene	489,00 €	978,00 €
	Summe netto:	<u>4.467,00 €</u>
	Mwst.:	848,73 €
	Gesamt brutto:	<u><u>5.315,73 €</u></u>

Es sind keine versteckten Wartungskosten enthalten.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Anschaffung von vier Defibrillatoren mit Wandschränken für Friedhof, Seeanlage, Sportplatz und Sparkasse zu.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
9	9	9	0

8. Mehrkosten Dachsanierung Kinderhaus**Sachverhalt:**

Am Kinderhaus wurde mit den Dachsanierungsarbeiten des Hagelschadens durch die Firma Fichtl begonnen. Der Auftrag über 88.982,25 EUR brutto wurde bereits am 11.11.2020 durch den Gemeinderat freigegeben und konnte aufgrund der Auftragslage und der Witterung erst jetzt begonnen werden.

Wie sich nun herausgestellt hat, sind die im Angebot enthaltenen 80 Regiestunden leider nicht auskömmlich.

In der Kostenschätzung waren 80+40 (Facharbeiter + Azubi) kalkuliert. Leider sind es bereits jetzt 130 Std., da sich die Firstziegel in großen Mengen gelöst haben und daher alle abgenommen werden mussten.

Herr Roth von der Firma Fichtl plant nur für den Titel 2, Sanierung Biberschwanz Abdeckung, mit weiteren 150 Std. Zudem werden für das Material ca. 1.000,- benötigt.

Abrechnung erfolgt selbstverständlich nach tatsächlichem Verbrauch.



Zum jetzigen Zeitpunkt, gehen wir davon aus dass wir in Titel 3, Reparatur des Zwischendachs, auch noch Steigerungen haben werden.

Die bei uns eingegangene geschätzte Kostenmehrung beläuft sich somit auf aktuell rund 16.200,00 EUR brutto, im Vergleich zur Beauftragung im November letzten Jahres.

Wie sich herausgestellt hat, sind die Schneefangstangen bereits sehr morsch und müssten getauscht werden.

Die Firma Fichtel hat den Austausch der Schneefangstangen mit 1.894,48 EUR brutto angeboten.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die voraussichtlichen Mehrkosten von 16.200,-- € zur Kenntnis und stimmt der Rechnungsüberschreitung Dachsanierung Kinderhaus, Auftragnehmer Firma Fichtl, Hechenwang, zu.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
9	9	9	0

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Beauftragung der Firma Fichtl für den Austausch der Schneefangstangen auf Grundlance des Angebots vom 20.5.2021 über 1.894,48 EUR brutto zu.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
9	9	9	0

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Beauftragung der Firma Fichtl mit der Glasdachaufkantung mit umlaufenden Dämmstreifen und neuer Blechverkleidung zur Vermeidung einer Kältebrücke auf Grundlage des Angebots vom 02.06.2021 über 2.546,60 EUR brutto zu.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
9	9	9	0

9. Reparaturarbeiten RWA-Anlage Grundschule Alt- und Neubau

Sachverhalt:

Während der Wartungsarbeiten der Firma D+H Deutschland GmbH wurden an der RWA-Anlage in der Grundschule mehrere Mängel festgestellt.

Die alten Bedienstellengehäuse in Orange müssen mittlerweile in Gelb (RAL 1004) verbaut sein, auch technisch sind die Handauslöser nicht mehr zu 100% Prozent funktionsfähig oder sogar defekt.

Im Altbau werden die RWA-Zentralen von keinem Rauchmelder überwacht, hier müssen Rauchmelder nachgerüstet werden.

Mehrere Rauchmelder müssen getauscht werden, da die Herstellerablaufzeit überschritten wurde. Der abknickende Steuerkettenantrieb eines Fensters muss getauscht werden, da das Fenster bei einem Bruch des Antriebs nicht mehr geöffnet oder geschlossen werden kann. Durch das Abknicken wird es früher oder später zu einem Bruch kommen.

Für die insgesamt fünf Bedienstellengehäuse, die fünf Rauchmelder, den Kettenantrieb sowie den geschätzten Arbeitsaufwand wurden die Kosten mit 3.408,16 EUR brutto veranschlagt.

Beschluss:

Der Gemeinderat ermächtigt die Verwaltung, die Firma D+H Deutschland GmbH aus Gersthofen für die Reparatur der RWA-Anlage auf Grundlage ihres Angebotes vom 14.05.2021 in Höhe von 3.408,16 EUR brutto zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
9	9	9	0

10. Wahlhelferentschädigung für die kommende Bundestagswahl

Sachverhalt:

In der Gemeinde Schondorf wurde im letzten Jahr bei der Kommunalwahl das erste Mal eine Wahlhelferentschädigung in Höhe von € 50,- plus zusätzlichem Wahlhelferessen, das coronabedingt nicht stattfand, gewährt.

Bisher wurde bei allen Wahlen ein gemeinsames Wahlhelferessen veranstaltet und keine Entschädigung gezahlt. Bei der Bundestagswahl fand das Essen direkt im Anschluss an das Auszählen statt, da diese Wahl sehr schnell abgearbeitet ist.

In der Sitzung am 4.3.2020 wurde entschieden, künftig € 30,- plus ein zusätzliches Wahlhelferessen zu gewähren.

Ein normales Wahlhelferessen wird dieses Jahr vermutlich nicht möglich sein. Der Gemeinderat soll darüber entscheiden, ob evtl. ein Gastrogutschein gewährt wird. Höhe des Essensgutscheins Euro 30,--.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dafür, zusätzlich zur Wahlhelferentschädigung (€ 30,-) einen Gastrogutschein in Höhe von 30,- € zu gewähren. Dieser soll in den Schondorfer Gaststätten einlösbar sein.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
9	9	9	0

11. Zuschuss-Antrag 7. Klassikfestival AMMERSEERENADE und 6. Tag der offenen Haus- und Hofkapellen "Zwischen Himmel & See" 2021

Sachverhalt:

Der in Schondorf ansässige Verein Kultur am Ammersee e.V. bittet um finanzielle Unterstützung für die Durchführung der diesjährigen Ammerseerenade (s. Anschreiben).

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt einem Zuschuss in Höhe von 1.000,- € zu, für den Fall, dass der Verein Kultur am Ammersee e.V. mit der Veranstaltung AMMERSEERENADE keinen Gewinn macht. Falls Gewinn erzielt wird, gewährt die Gemeinde keinen Zuschuss.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
9	9	2	7

Hinweis:

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt einem Zuschuss in Höhe von 500,- € zu, für den Fall, dass der Verein Kultur am Ammersee e.V. mit der Veranstaltung AMMERSEERENADE keinen Gewinn macht. Falls Gewinn erzielt wird, gewährt die Gemeinde keinen Zuschuss.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
9	9	7	2

12. Stundung von Gewerbesteuerforderungen und anderer öffentlicher Gebühren und Abgaben bis 31.12.2021

Sachverhalt:

Der Ferienausschuss hat in der Sitzung vom 25.03.2020 beschlossen, die Gewerbesteuerforderung bis zum 30.06.2020 zinslos zu stunden. In der Gemeinderatssitzung vom 17.06.2020 wurde dieser Beschluss um andere öffentliche Gebühren und Abgaben erweitert und bis 31.12.2020 verlängert. Dieser Beschluss wurde dann in der Sitzung am 25.11.2020 bis zum 31.3.2021 und in der Sitzung vom 24.03.2021 bis zum 30.06.2021 verlängert.

Aufgrund der derzeitigen Situation soll dieser Beschluss erneut verlängert werden, bis zum 31.12.2021.

Beschluss:

Zur Entlastung von durch Corona-Virus beeinträchtigten Betrieben beschließt der Gemeinderat alle gemeindlichen Forderungen insbesondere der Gewerbesteuer auf Antrag, bezüglich der Höhe unbegrenzt, bis zum 31.12.2021 zinslos zu stunden. Auf Beibringung einer Sicherheitsleistung wird verzichtet.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
9	9	9	0

13. Bericht über Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung**14. Informationen an den Gemeinderat / Verschiedenes****Sachverhalt:**

- Herr Herrmann berichtet, dass eine Förderung für den Onleihe-Verbund in Höhe von 20.000,- € gewährt wird. Antragstellerin war die Gemeinde.
- Derzeit wird die Ringstraße gebaut. Die Umleitung wird über die Fuß und Fahrradpromenade geleitet für ca. 8 Wochen. Währenddessen ist die Ringstraße nur eingeschränkt begeh- und befahrbar.
- Am „Seeuferweg“ gab es Baumaßnahme von zwei Anwohnern, die ihre Grundstücke hergerichtet haben. Handwerker-Fahrzeuge standen unerlaubterweise auf dem Seeweg. Den Veranlassern wurde mitgeteilt, dass der Weg wieder vollständig hergerichtet werden muss
- Flur Nr. 157/9, Gem. Unterschondorf, Bebauungsplan „Seestraße West“; Eigentümer haben das Bauen begonnen – Info ging ans LRA.

14.1 Fahrradtour FC Forchheim - Absage für 2021 - Anfrage bzgl. Übernachtung in der Turnhalle für 2022**Sachverhalt:**

Am 02.06.2021 erhielten wir ein Mail bezüglich der Absage der Radtour des 1. RSV Forchheim. Zeitgleich wurde angefragt, ob die Teilnehmer der Radtour des 1. RSV Forchheim für 2022 in der Sporthalle übernachten könnten. Zeitpunkt wäre vom 4.8. – 5.8.2022.

Beschluss:

Der Gemeinderat ist grundsätzlich damit einverstanden, dass die Teilnehmer der Radtour des 1. RSV Forchheim vom 4.8. auf den 5.8.2022 in der Sporthalle übernachten können – wenn der TSV Schondorf damit einverstanden ist.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
9	9	9	0

15. Bericht über den Sitzungsvollzug der letzten Gemeinderatssitzung, öffentlicher Teil**Sachverhalt:**

- Solaranlage Sporthalle – wird derzeit projektiert
- LEADER – Hr. Däke weiß Bescheid
- BPlan Sportgebiet Bergstraße – Planer kümmert sich um Umsetzung
- Streetball Anlage – Baubeginn in 3 Wochen
- Seeufermauer – Beauftragung ist erl. – Termin ist vereinbart
- Sporthalle Baumeisterarbeiten – Auftrag vergeben
- Fassadensanierung – Auftrag vergeben
- Spenglerei Dohr – Auftrag vergeben
- Grundschule/Hort – RWA Anlage – Wartungsvertrag vergeben
- Gasanschlüsse Wilhelm-Leibl-Platz 1 und St.-Anna-Str. 22- Verträge wurden versandt
- Verlängerung Beitragsersatz für Kindertagesstätten und Mittagsbetreuung – Sachbearbeiterin kümmert sich
- Freie Wähler w/Alternativen für Rathäuserweiterung – Anregungen werden aufgenommen
- Sitzniederschrift wurde angepasst

16. Verschiedenes, Wünsche und Anträge**Sachverhalt:**

- Herr Herrmann führt aus, dass die Gartenbauarbeiten am See (nördlich des Schaule-Bades) soweit zulässig waren – nicht zulässig war die Einfahrt auf unserem Weg.
- Hr. Betz wurde auf den Obdachlosen/Bettler angesprochen, ob die Gemeinde hier etwas tun kann, nachdem Betteln und Hausieren verboten ist. Hr. Herrmann wird mit der PI Dießen sprechen und nachfragen, was man machen kann.
- Frau Windhausen führt aus, dass die unterste Stufe am gemeindlichen Badesteg komplett morsch ist und dass Nägel aus dem Holz hochstehen – die Firma Papperger hat den Auftrag – Die Verwaltung soll nachfragen, wann die Reparaturen erledigt werden.
- Herr Kloker führt aus, dass die Feldwege auf der Schondorfer Flur in einem schlechten Zustand sind. Anscheinend wird der Feldweg Richtung Dumbsky derzeit mit Bauschutt aufgefüllt. Ecke Blombergstraße parken Autos auf dem Feldweg.

Mit der Jagdgenossenschaft ist eine Begehung vorgesehen – Termin vereinbaren –
Geld wurde bereitgestellt – Herr Kloker wird gebeten, die schlimmsten/schlechtesten
Stellen an Hr. Herrmann weiterzugeben.

Sitzungsende 19.25 Uhr

Für die Richtigkeit der Niederschrift

Gemeinde Schondorf am Ammersee

Vorsitzender

Alexander Herrmann
Erster Bürgermeister

Beate Strohmeier
Schriftstellerin